

Anwohnerinformation



Bypass Thun Nord: Hinweise für die Anwohnerschaft im weiteren Umfeld

Sehr geehrte Damen und Herren

Nach den Sommerferien 2014 beginnen im Los 1 Steffisburg die Bauarbeiten zum Bypass Thun Nord. Die Inbetriebnahme des Bypass ist im Jahr 2019 vorgesehen. Die Verantwortlichen der Baustellen legen Wert auf eine offene Kommunikation und ein gutes Verhältnis zu den Anstössern. Mit diesem Schreiben möchten wir der Anwohnerschaft im weiteren Umfeld des Bypass einige Informationen zukommen lassen:

- Bernstrasse: Der Autobahnzubringer und die Bernstrasse müssen für den Bypass Thun Nord umgebaut werden. Die Häuser am Schlehdornweg sind von den Bauarbeiten nicht direkt betroffen.
- Verbindung Stockhornstrasse: Die Arbeiten an der Verbindungsstrasse beginnen im Herbst 2014. Die Baustellenerschliessung erfolgt ab Stockhornstrasse und dem Zubringer A6. Ab Sommer 2015 wird die Strasse bereits für eine Teilumleitung des Verkehrs der Bernstrasse genutzt.
- Bau Bypass in der Glättimüli: Ab Herbst 2014 wird der Kreisel Glättimüli erstellt, danach beginnt der Strassenbau. Die Baustellenerschliessung erfolgt somit weitgehend direkt über den Zubringer A6.
- Baustellenverkehr über Mittelstrasse: Die Baustelle der Aarebrücke im Schwäbis wird vorwiegend von Thun her über die Panzerbrücke erschlossen, der Strassenbau in der Glättimüli vom künftigen Kreisel Glättimüli her. Dennoch kann es vorkommen (insbesondere während der Vorbereitungsarbeiten und dem Bau der Brückenrampe ausserhalb des AMP-Areals), dass die Mittelstrasse für den Baustellenverkehr genutzt werden muss. Bauphasen, während denen dies gehäuft vorkommt, werden den Anwohnern der Mittelstrasse direkt mit einem Flugblatt an der Haustüre angekündigt.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir diese anspruchsvolle Bauzeit zusammen mit Ihnen gut meistern werden. Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das Auskunftstelefon des Bypass Thun Nord 033 223 55 12 zur Verfügung (Bürozeiten). Die Emailadresse lautet: stabsbuero@bypassthunnord.ch. Mehr zum Bypass gibt es zudem auf www.bypassthunnord.ch

Freundliche Grüsse

Stefan Schöni
Stv. Kreisoberingenieur, Tiefbauamt Kanton Bern

Thun, 17. Juni 2014